



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alfons Brandl, Matthias Enghuber, Petra Högl, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Andreas Lorenz, Dr. Beate Merk, Martin Mittag, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Sylvia Stierstorfer, Carolina Trautner, Steffen Vogel CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/29641, 18/30001

Medizinische Assistenzberufe weiter stärken IV: Abbrecherquoten während der Ausbildung verringern – Studie zu Verweildauer im Beruf und zur Arbeitszufriedenheit von MFA und ZFA

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel durch eine wissenschaftliche Untersuchung zu eruiieren, warum eine überdurchschnittlich hohe Zahl an Auszubildenden im Bereich der Medizinischen Fachangestellten (MFA) und Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) ihre Ausbildung vorzeitig abbricht. Dabei soll auch untersucht werden, wie lange MFA und ZFA nach der Ausbildung durchschnittlich im Beruf verbleiben und wie deren Arbeitszufriedenheit gesteigert werden kann. In diese Untersuchung sollen auch die Bayerische Landes Zahnärztekammer und die Bayerische Landesärztekammer einbezogen werden.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident